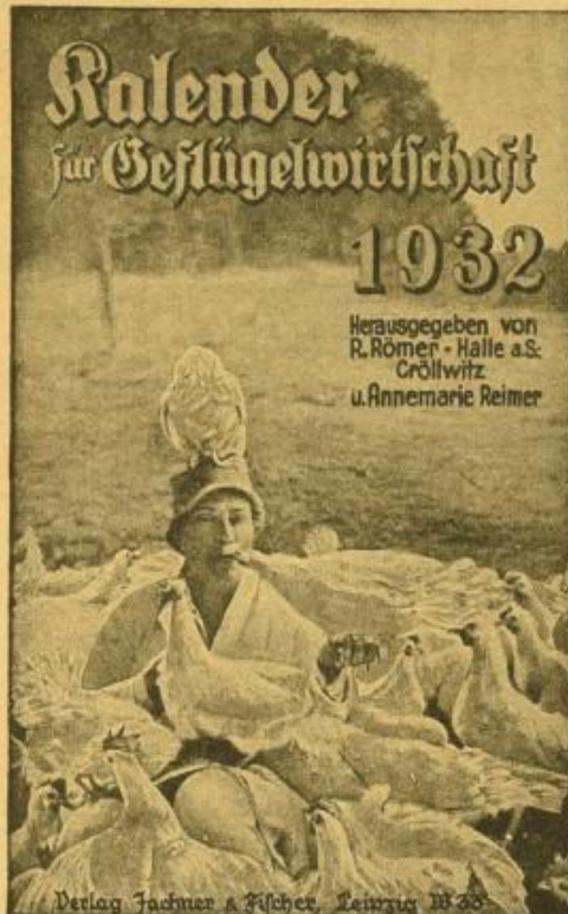


Neuerscheinung



Einen Abreißkalender

kauft Ihr Kunde, und wenn er Geflügelzüchter ist, ganz bestimmt den neuen

Kalender für Geflügelwirtschaft 1932

Herausgegeben von Oberlandwirtschaftsrat Römer, Halle (S.)-Cröllwitz und Annemarie Reimer, Tapiau.

Ein Prachtwerk auf dem Gebiete der gesamten Geflügelzucht in bezug auf seine künstlerische Gestaltung, erst recht aber auf seinen Inhalt. Rotgeber — künstlerischer Wandschmuck — Jahresweiser.

117 Abbildungen, auf fast jedem Blatt zeitgemäße Ratsschläge und Belehrungen für die Geflügelhalter und zwischendurch Besinnliches und Humorvolles.

Abwechselnd ein Blatt mit dem Sonntag
ein Blatt mit den 6 Wochentagen,
also insgesamt 106 Blatt. Reichlich Notizgelegenheit.

Führen Sie diesen Kalender, sofern Sie Geflügelzüchter als Kunden haben

Ladenpreis RM 2.—

Bei direktem Bezug ¹/₁ Portoberechnung.

1 Stück 30 Pfg. Porto

2—4 " 40 " "

5—10 " 80 " "

11 " 120 " "

Ⓩ

Ⓩ

Jachner & Fischer, Verlag, Leipzig W 33

Friedrich Franz v. Unruh

GESINNUNG

6. — 10. T a u s e n d

ord. 1.50 RM

Weser-Zeitung, 17. September 1931: Wäre es doch das 100. Tausend, auf daß er in die Masse dringe, der Ruf nach dem neuen Menschen, der aus dem Geist der Front geboren wurde. Einst war er da, als wir in vorderster Front vor der scharfen stahlklirrenden Stimme des Todes in gemeinsamem Kampf Schulter an Schulter standen, war er in uns allen, der neue Mensch. Wir wußten es nicht. Wir ahnten es kaum. Aber wir fühlten es in uns gewandelt, unaussprechbar. Der Krieg war zu Ende. Die Heere zogen zurück. Der Alltag kam. Zwölf Jahre sind ins Land gegangen. Wo blieb der neue Mensch, den wir in uns trugen, den wir schaffen wollten als Frucht unseres Ringens? — Nichts ist von alledem. Die Knospe ist zertreten, ehe sie einmal Blüte wurde. In die Trübe hinein dringt Unruhs Mahnruf mit der Frage: Wo ist jene Gesinnung, der eiserne Besitz des Frontgeschlechts? Mögen Tausende diesen Weckruf hören und danach handeln.

Dr. Th.

Ⓩ

Fackelreiter-Verlag, jetzt Berlin W 15

Auslieferung: Wien, P. Sonnenfeld, Liechtensteinstr. 16;
Berlin: Fritz Caspary, Pfalzburgerstr. 59 (Pfalzburg 7411)



Die Weihnachtsnummer

von „Nimm und lies!“
erscheint am 26. Oktober

Unveränderte Fortsetzung wird ohne weiteres geliefert. Nach- und Neubestellungen erbitten wir bis zum 17. Oktober. Die dem Heft zugeordneten Anzeigen bitten wir möglichst sogleich einzusenden.

Ⓩ

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Werbezeitschrift „Nimm und lies!“